

vorhanden, der sich erinnerte, ihn als einen weißlockigen Patriarchen, ehrwürdig durch seine Jahre und hochgeachtet wegen seiner Demut und Gerechtigkeit, gesehen zu haben. Er hatte beinahe, wo nicht völlig, ein halbes Jahrhundert als Witwer gelebt. Diese Thatsache wurde durch das Datum auf dem Stein des nächsten Grabes bewiesen; die Inschrift lautete: „Das Grab Ruths, Tochter von Georg Harding aus der Kolonie in Massachussets und Frau des Kapitäns Content Heathcote.“ Sie starb im Herbst des Jahres 1675 und zwar, wie der Stein weiter berichtet: „An einem gebrochenen Herzen, wegen irdischer Angelegenheiten, durch viel Familienunglück, obgleich mit festgegründeter Hoffnung und Glauben an den Herrn.“

Der Geistliche, welcher dem Gottesdienste in der Hauptkirche des Ortes vorstand, führte den in die Erinnerungen an die Vergangenheit versunkenen Wanderer an eine Stelle, wo in der Mitte vieler mit dem Familiennamen „King“ bezeichneter Grabsteine sich ein älterer erhob, auf welchem diese Worte zu lesen waren: „Ich bin Ripset, ein Narragansett; nächsten Schneefall werde ich ein Krieger!“ Ein Gerücht geht, daß der unglückliche Bruder der Glaube King nach und nach zu den Gebräuchen des gesitteten Lebens zurückkehrte, jedoch häufig sich in der Einbildung an den Freuden zu ergötzen pflegte, die er einst in den freien Wäldern genossen hatte.

In ihrer Wanderung durch diese Überreste alter Zeiten fragte der Fremde, wo Conanchet begraben liege? Der Geistliche war sogleich bereitwillig, den Ort zu zeigen. Das Grab befand sich auf dem Hügel und war nur an einem Stein zu Häupten erkennbar, den der Fremde bei seiner ersten Nachforschung wegen des üppigen Grases übersehen hatte. Es waren nur die Worte zu lesen: „Der Narragansett.“

„Und dieser daneben?“ fragte der Forscher. „Hier ist ja noch einer, den ich vorher nicht bemerkte.“

Der Geistliche beugte sich zur Erde und säuberte das bescheidene Grabmal von dem darauf wuchernden Moose. Dann zeigte er auf eine mit mehr als gewöhnlicher Sorgfalt eingegrabene Zeile. Die Inschrift lautete einfach:

„Die Beweinte des Thales.“

---